

Skandinavische Literatur.

a) Dänische Literatur.

Gyldendal'sche Buchh. in Kopenhagen.

Thaning, K., Engelske forfattere. 8°. 3 Kr. 50 ö.

H. Hagerup in Kopenhagen.

Konversations-Leksikon, Illustreret. Redigeret af E. Rördam. 118. Hft. 8°. 50 ö.

Höst & Sohn in Kopenhagen.

Christensen, C., a monograph of the genus Dryopteris. Part I. The tropical American pinnatifid — bipinnatifid species. 8°. 7 Kr. 50 ö. (Aus Vidensk. selsk. skrifter.)

Nationale Forfatteres Forlag in Aarhus.

Paludan, J., Fransk-engelsk indflydelse paa Danmarks litteraturhistorie i Holbergs tidsalder. 8°. 9 Kr.

b) Norwegische Literatur.

Aschehoug & Co. in Christiania.

Historie, Norges. 84.—87. Hft. Tidrummet 1814—1905. 8°. à 50 ö. Konversationsleksikon, Illustr. Norsk. Hovedredaktör H. Nyhuus. 121. Hft. 8°. 50 ö.

J. Dybwad in Christiania.

Olsen, Ö., om Arrhenoidie og Thelyidie hos Tetraonider med oversigt over studiet af Kjønnskjerternes indflydelse paa udviklingen af ledningsveiene, ydre genitalia og sekundære kjønskarakterer hos vertebrater. 8°. 2 Kr. (Aus Videnskapselskabet skrifter.)

Gyldendal'sche Buchh. in Christiania.

Bang, A. C., den norske kirkes historie. 8.—10. Hft. 8°. à 50 ö.

c) Schwedische Literatur.

Akademische Buchhandlung in Upsala.

Lundgren, H., Studier öfver Theophiluslegendens romanska varianter. 8°. 4 Kr.

Nerman, B., Studier i Svärges hedna litteratur. 8°. 4 Kr.

Rosengren, H., Karl X. Gustav före tronbestigningen. 8°. 3 Kr. 50 ö.

A. Bonnier in Stockholm.

Odelstierna, E. G., Järnets metallurgi. 8°. 25 Kr.

H. Geber in Stockholm.

Arrhenius, S., Smittkoppor och deras bekämpande. 8°. 2 Kr. 50 ö. Schwerin, P. v., i fält med turkarne. 8°. 5 Kr. 50 ö.

„Ljus“ in Stockholm.

Peterson-Berger, W., Richard Wagner som kulturföreteelse. 8°. 5 Kr.

Norstedt & Söner in Stockholm.

Edda, Sámunds. Övers. från isländskan av E. Brate. 8°. 6 Kr.

Wahlström & Widstrand in Stockholm.

Hallström, Gst., Birka. I. H. almar Stolpes grafundersökningar. Hft. 1 4°. 10 Kr.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung.

Das K. Amtsgericht Regensburg hat über das Vermögen des Kaufmanns Kurt Stokar von Neuforn, Inhabers der Antiquariatsbuchhandlung Franz von Stokar in Regensburg, am 13. Juni 1913, nachmittags 2 Uhr, den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Seiderer in Regensburg. Offener Arrest ist erlassen. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 1. August 1913 und Frist zur Anzeige bis 10. Juli 1913. Termin zur Wahl eines anderen Verwalters und Bestellung eines Gläubigerausschusses und über die in den §§ 132, 137 K.-O. bezeichneten Gegenstände wird auf Donnerstag, den 3. Juli 1913, vormittags 9 Uhr, sowie allgemeiner Prüfungstermin auf Montag, den 11. August 1913, vormittags 9 Uhr, jeweils Sitzungssaal Nr. 21/1, anberaumt.

Regensburg, den 13. Juni 1913.

Gerichtsschreiberei

des K. Amtsgerichts Regensburg. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 141 vom 17. VI. 1913).

Konkursaufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Johann Karl Friedrich Strobel in Jena, Inhabers der Firma Fr. Strobel daselbst, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Jena, den 7. Juni 1913.

Großherzogl. Sächs. Amtsgericht. Abt. I.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 141 vom 17./VI. 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Inventur 1913.

Bei Aufgabe der Bestellungen bitte ich zu beachten, dass meine

Auslieferung

der Inventur wegen

Freitag, den 27. Juni

und

Sonnabend, den 28. Juni

geschlossen

bleibt.

Leipzig. B. G. Teubner.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Sch binbeauftragt zu verkaufen:

In der deutschen Schweiz eine große Sortimentsbuchhandlung mit schönem Reingewinn. Das angesehene lukrative Geschäft wird nur an einen tüchtigen geschäftskundigen Kollegen, dem mindestens 50 000 fr. zur Verfügung stehen, abgegeben und kann event. zusammen mit dem seitherigen Geschäftsführer übernommen werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Für jungen Anfänger äußerst günstige Gelegenheit!

In Leipzig habe ich eine mittlere, solide Sort.-Buch. mögl. sofort zu verkaufen. Das Geschäft liegt in Hauptverkehrsstraße in der Nähe vieler höherer Schulen und des Studentenviertels und hat kaufkräftiges Publikum zur Kundenschaft. Der Umsatz schwankt zwischen 16 000 bis 18 000 M. Er ist noch leicht zu erhöhen, wenn Leihbibliothek angeschafft würde und die Lehrbücher für zwei in der Nachbarschaft liegende höh. Schulen noch mitgeführt würden. Der Reingewinn ist hoch, da außer billiger Miete nur geringe Spesen. Schöner, großer, heller Laden, mit großem Schaufenster und fünf großen Schaukästen, zwei Nebenräumen.

Grund für den Verkauf: Verheiratung des gegenwärtigen Inhabers und Übernahme einer größeren auswärtigen Handlung.

Übergabe sofort od. später.

Kaufpreis inkl. Firma, Lager, Inventar und einer barzahlenden festen Kundenschaft M. 8000.—. Es bietet sich hier einem jungen, strebsamen, tüchtigen Manne eine sichere Existenz. Herren, die sich emporarbeiten wollen, und ein wirklich gutes Geschäft zu kaufen wünschen, wollen sich an mich wenden.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Das Verlagsrecht eines Illustrationspraktikums mit reichhaltigen Illustrationen ist zu verkaufen. Anfragen unter # 2198 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fachzeitschrift

im 50. Jahrgang mit dauernd steigenden Erträgen, die buchmäßig nachgewiesen werden können, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote unter F. A. 716 durch Franz Wagner, Leipzig, erbeten.

Gelegenheit!

Wegen anderweitiger Geschäfte und weil kein Fachmann, kann ich meinem jung. Verlag (eigenart. Lieferungswerk zur Kolportage mit teilw. vorh. eigener Reiseorganisation) nicht die genügende Aufmerksamkeit und Kraft widmen.

Bin daher entschlossen, solchen mit allen Vorräten, Platten, Klischees, Manuskripten z. Fortf. u. Rechten bald und sehr billig zu verkaufen.

In der richtigen Hand zweifellos großer Erfolg und dauernd großer Gewinn zu erzielen.

Geignet zur Angliederung an ähnl. Unternehmen wie auch für jung., tücht., energ. Verlagsbuchhändler, der sich mit geringen Mitteln selbstständig machen könnte, weil Objekt nur einige Mille umfasst. Gef. Anerbietungen unter K. P. 6922 an Rudolf Mosse, Köln a. Rh., erbeten.

Größeres Sortiment

in schön gelegener deutscher Stadt (Nord-)Osterreichs — alte Firma — ist zu verkaufen. Event. wird kapitalkräftiger Herr, der das Geschäft später zu übernehmen gedenkt, als Teilhaber aufgenommen. Angebote übernimmt unter „Osterreich“ # 2188 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.